

## Schwimmfest Papenburg

12 Vereine aus dem Emsland und den Nachbarkreisen schickten 172 Schwimmer zu 677 Einzel- und 7 Staffelstarts beim Schwimmfest der Wasserfreunde Völlen-Papenburg ins Wasser. Mit dabei 10 Sportler der Nachwuchsmannschaft des TV Meppen und Tabea Berling aus der Wettkampfmannschaft. Zwei weitere Aktive der Wettkampfmannschaft mussten kurzfristig absagen. Somit wurden von 72 Einzelstarts nur 60 absolviert.

Tabea Berling (2000) schwamm fünfmal auf den 1. Platz mit einer neuen Bestzeit. Sie startete im Finale 50m Freistil Jahrgang 2004-2000 und belegte dort den 5. Platz. Extra für die Finals wurden die Schwimmer des TV Meppen mit einem kleinen „Schlachtruf“ angefeuert. Sophie Heymann (2006) schwamm viermal auf Platz 1 und je einmal auf Platz 2 und 3 mit einer neuen Bestzeit. Zudem qualifizierte sich Sophie über 50m Freistil für das Finale der schnellsten 5 der Jahrgänge 2005 und jünger und konnte dort den 4. Platz belegen und ihre Vorlaufzeit um 0,5sec verbessern. Leonie Roosen (2006) schwamm viermal auf den 1. Platz und einmal auf den 2. Platz mit zwei neuen Bestzeiten, wobei die Zeit über 50m Brust die zweite Qualifikation für die Landesjahrgangsmesterschaften bedeutet. Isaak Wellmer (2006) schwamm zweimal auf Platz 1, zweimal auf Platz 2 und zweimal auf Platz 3 mit vier neuen Bestzeiten und konnte seine Qualifikationszeit für die Landesmeisterschaften nochmals verbessern. Auch Philip Heymann (2008) schwamm zweimal auf den 1. Platz und dreimal auf den 3. Platz mit 5 neuen Bestzeiten. Fiona Schwering (2005) war unsere fleißigste Starterin. Fiona schwamm zweimal auf Platz 1 und einmal auf Platz 2, sowie 2 neue Bestzeiten bzw. nah an die Zeiten von Quakenbrück vor 2 Wochen. Lara Meyer (2007) konnte sich bei ihrem ersten Wettkampf auf der 25m Bahn über einen 1. Platz und 5 neue Bestzeiten freuen. Jana Kappen (2006) schwamm dreimal auf den 2. Platz mit insgesamt drei neuen Bestzeiten. Marvin Kappen (2004) erreichte zweimal den 2. Platz und dreimal den 3. Platz mit vier neuen Bestzeiten. Carolin Mann (2009) freute sich über einen 2. und zwei 3. Plätze mit drei neuen Bestzeiten. Zoe Jerzinowski (2008) schaffte einmal den Sprung aufs Treppchen mit Platz 3 und schwamm 5 neue Bestzeiten. Somit konnte Trainerin Nicole Heidemann 20mal Platz 1, 11mal Platz 2 und 12mal Platz 3, sowie 35 neue Bestzeiten notieren. Ein sehr guter Auftritt der jungen Schwimmer, die sich auch immer wieder gegenseitig anfeuern bzw. nach einem nicht so guten Start wieder aufbauen.